

Berufsorientierung

Ziel der gymnasialen Schullaufbahn ist in der Regel, die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Nach dem Abitur steht dem Einstieg in Studium, Ausbildung oder Beruf nichts im Wege. Schule ist deshalb kein Selbstzweck. Wer weiß, was nach der Schule auf ihn zukommt, der findet sich besser zurecht und hat mehr Erfolg. Für Jugendliche ist dies eine wichtige Voraussetzung für den Einstieg in ein späteres erfolgreiches Erwerbsleben. Unsere schulische Berufs- und Studienorientierung (BSO) leistet hierzu einen entscheidenden Beitrag.

Auf dem Weg zur bewussten Berufs- oder Studienentscheidung unterstützen wir unsere Schülerinnen und Schüler durch zahlreiche Orientierungsleistungen, und zwar nicht erst in der Oberstufe, sondern auch schon in der Mittelstufe.



Bausteine sind:

- Betriebspraktika in den Klassen 9 und E
- Bewerbungstrainings
- Berufswahlpass
- individuelle Stärken- und Schwächenanalyse
- Betriebsbesichtigungen
- Berufsbilder-Vorstellungen
- Sprechstunden der Bundesagentur für Arbeit
- Alumni-Tag
- Kooperationen mit Ausbildungs- und Studieneinrichtungen
- Hochschulinformationstage u.v.m.

Das ausführliche BSO-Konzept haben wir in einem schulinternen und fächerübergreifenden Curriculum festgehalten.

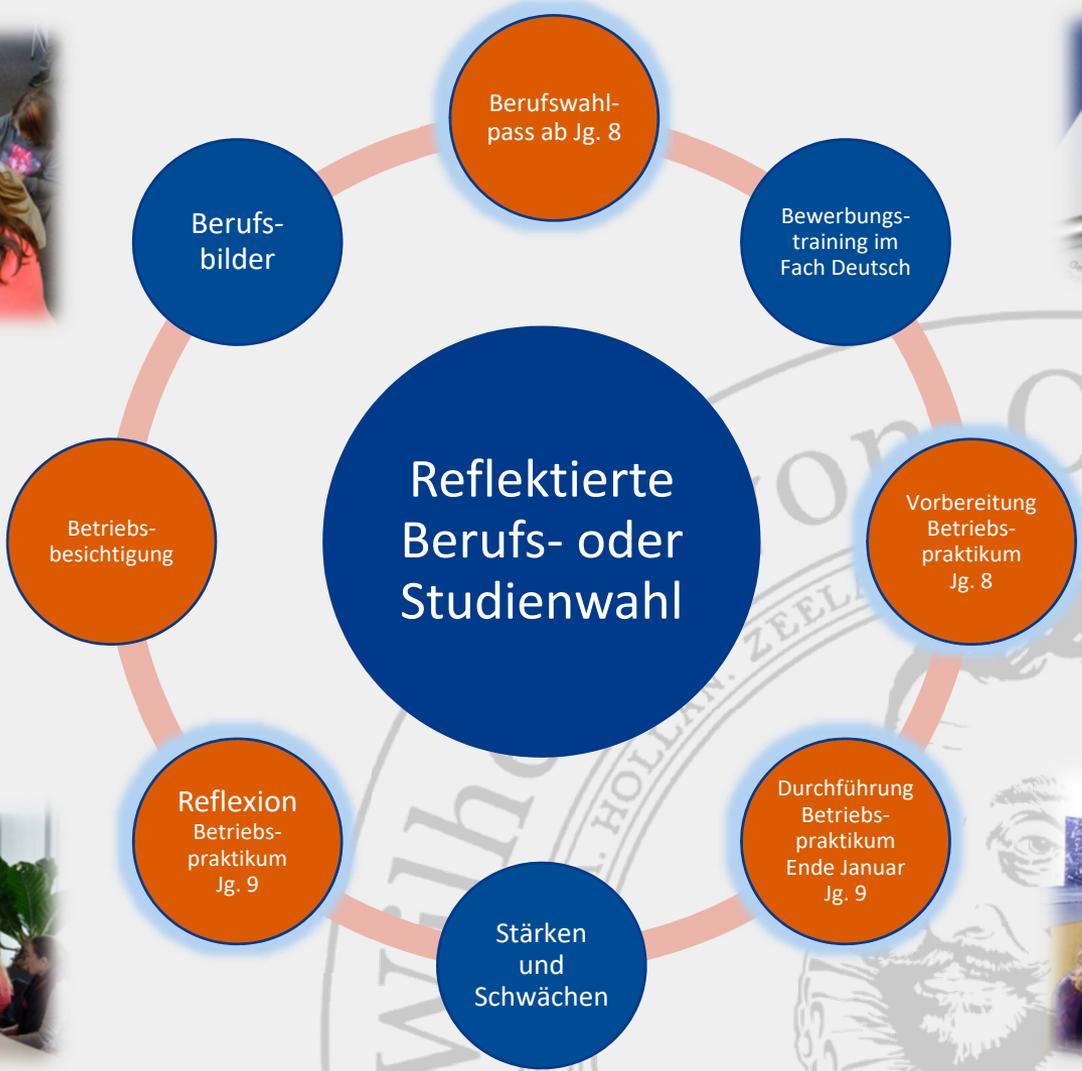
Ab dem Schuljahr 2018/19 werden unsere Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase in einem eigenständigen Fach Berufs- und Studienorientierung unterrichtet, um einer bewussten Auseinandersetzung mit der Berufs- und Studienwahl mehr Raum zu geben.





BERUFS- & STUDIENORIENTIERUNG

SEKUNDARSTUFE I





BERUFS- & STUDIENORIENTIERUNG

SEKUNDARSTUFE II (Einführungs- & Qualifikationsphase)





WvO gewinnt Preis für bestes Konzept zur Berufsorientierung

Schulpreis der Hessischen Industrie- und Handelskammer (HIHK) für das Dillenburger Gymnasium

Hessens Kultusstaatssekretär Dr. Manuel Lösel, und HIHK-Präsident Eberhard Flammer zeichneten Schulen für besonders engagierte Projekte der beruflichen Orientierung aus. Mit dem IHK-Schulpreis werden landesweit Schulen prämiert, die ihre Schüler besonders gut auf den Start in die Berufswelt vorbereiten.

